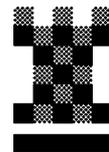


S C H A C H K L U B



Z U G

CHESS NEWS

4 / 2014

Inhalt: Blitzturnier
 SMM
 Zuger Challenge
 Simultan
 Seniorenschach
 Baarer Turnier
 Jugend-Kantonalmeisterschaft
 U1800-Turnier
 Rätselecke

Blitzturnier

Unser Blitzturnier war quantitativ und auch qualitativ schon einiges besser besetzt. Gewonnen habe ich, den halben Punkt habe ich bereits in der ersten Runde gegen den Chamer Junior Cyrill Leuthold abgegeben. Dann gab's (teilweise mit gütiger Mithilfe meiner Gegner) nur noch ganze Punkte.

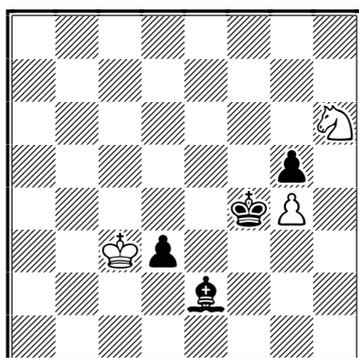
Vielen Dank an Arturo Zahner für die gespendeten Naturalpreise!

1. Dürig Willi	5.5	13.75
2. Musil Zlatko	5.0	10.50
3. Leuthold Cyrill	3.5	6.75
4. Wanger Stefan	3.0	5.50
5. Staub Osi	2.0	3.00
6. Zahner Arturo	2.0	2.00
7. Kälin Bruno	0.0	0.00

SMM

Mit einem Schlusspurt mit zwei klaren Siegen in den Runden sechs und sieben haben wir uns noch auf den zweiten Tabellenrang vorgekämpft. Ganz nach vorne reichte es leider nicht mehr, so werden wir das entscheidende Spiel um den Aufstieg in die erste Liga auswärts in Entlebuch spielen müssen.

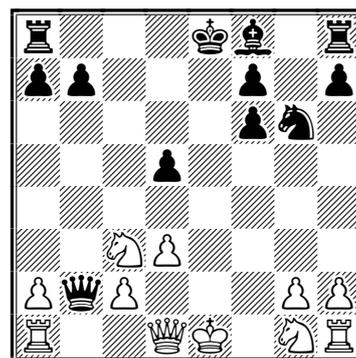
Bosshard, Dominik – Dürig, Willi
SMM (6), SprengSchach 2 – Zug 1, 06.09.2014
Nachdem ich einige Züge vorher einen sehr einfachen Gewinn ausgelassen hatte, kam es zu folgender Stellung:



79...♙xg4? *Die Stellung ist immer noch gewonnen – aber nicht so.* 80.♗xd3 ♕e6 *Der weisse Springer ist nun in einem Käfig gefangen, Schwarz braucht aber zu viel Zeit um ihn abzuholen. Weiss ist mit dem Befreiungs-Gegenangriff auf den Läufer schnell genug. Gewonnen hätte die auf den ersten Blick absurde Idee zuerst den König an den Rand nach h4 zu ziehen und erst dann auf g4*

zu nehmen: 79...♗g3 80. ♗d2 *Was sonst?* 80...♗h4 81.♗e3 ♕xg4 82.♗xd3 ♕e6 83.♗d4 ♗h5--+ 81.♗d4 ♕a2 82.♗d3 ♕b1+ 83.♗e2 ♕g6 84.♗f2 ♕e4 85.♗g1 ♗g3 86.♗f7 g4 87.♗e5 1/2-1/2

Grob, Joshua – Deuber, Roman [C24]
SMM (6), SprengSchach 2 – Zug 1, 06.09.2014
1.e4 e5 2.♕c4 ♗f6 3.d3 c6 4.f4 d5 5.exd5 cxd5 6.♕b5+ ♕d7 7.♕xd7+ ♗bxd7 8.fxe5 ♗xe5 9.♕f4 ♗g6 10.♕g5 ♖b6 11.♗c3 ♖xb2 12.♕xf6 gxf6



13.♗xd5? *Das ist nun definitiv zu viel des Guten.* 13.♗ge2 *wäre der einzige Zug gewesen, der nicht zu grossem Nachteil führt.* 13...0-0-0 14.♗e3 ♖e8 15.♗f2 ♕c5 16.♖g4+ ♗b8 17.♖g3+ ♗a8 18.♖e1 ♖xc2+ 19.♗f3 ♖xd3 20.♖f2 ♖e4+ 0-1

Zuber, Michael – Geyer, Martin [D00]
SMM (7), Zug 1 – Wollishofen 3, 20.09.2014
1.d4 ♗f6 2.♗c3 d5 3.e4 dxe4 4.f3 exf3 5.♗xf3 ♕g4 6.h3 ♕h5 7.g4 ♕g6 8.♗e5 ♗fd7?! *Rätselhaft – warum nicht der andere Springer?* 9.♗xg6 hxg6 10.♖f3 c6 11.♕c4 e6 12.♕e3 ♕e7 13.0-0-0 ♗f6 14.♖hf1 0-0 15.g5 ♗d5 16.♗e4 ♗d7 17.h4 f5? *Hat er nicht gewusst dass man den "en passant" nehmen kann? Die nun entstandenen Löcher können fast nicht mehr gestopft werden.* 18.gxf6 ♗7xf6 19.♗g5 ♖d7 20.♕d3 ♗xe3 21.♖xe3 ♗d5 22.♖e4 ♖f5 23.♗xe6 ♖e8 24.♖xf5 gxf5 25.♖xf5 ♖xe6 1-0

Zuger Challenge

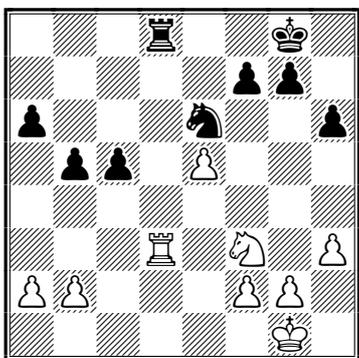
Inzwischen sind die Qualifikationsrunden der Zuger Challenge 2013 und 2014 beendet. In beiden Turnieren steht Zlatko Musil im Final. Er spielt dort gegen Kurt Baumann und Ernst Zindel. Die Finals beginnen Anfang nächstes Jahr.

Die Zuger Challenge findet auch im nächsten Jahr statt. Kurt Baumann nimmt Anmeldungen entgegen:

"Die Zuger Challenge besteht aus einem Wettkampf über 7 Partien gegen einen Gegner Deiner Wahl, gespielt über ein ganzes Kalenderjahr. Jedes Jahr startet eine neue Staffel. Die Sieger können sich für die nächste Runde qualifizieren; es besteht kein Zwang den Wettbewerb nach einem gewonnen Wettkampf fortzusetzen. Anmeldungen für die Staffel 2015 (oder Reglemente anfordern) per e-Mail an kubaum@bluwin.ch
Anmeldeschluss 31. Dezember 2014."

Kälin, Bruno – Baumann, Kurt [E14]
Zuger Challenge 2013 (5), 26.08.2014

Diese Partie war die 5. Partie des Halbfinals der Staffel 2013 zwischen diesen Kontrahenten. Aufgrund des Zwischenstandes benötigte Bruno einen Sieg um im Wettkampf zu bleiben. Diese Tatsache sollte denn auch starken Einfluss auf den Ausgang dieser Partie haben. 1.d4 ♖f6 2.c4 e6 3.♗f3 Bruno wich damit von der 1. und der 3. Partie ab, welche jeweils in einen Sizilianer mündeten und traf deshalb auf einen unvorbereiteten Gegner. 3...b6 4.♗c3 ♙b7 5.e3 d5 6.♙d3 ♙d6 7.cxd5 exd5 8.0-0 0-0 9.♞c2 a6 10.e4 dxe4 11.♗xe4 ♙xe4 12.♙xe4 ♗xe4 13.♞xe4 damit ist eine der Theorie bekannte Isolani Stellung entstanden. Schwarz darf einigermassen zufrieden sein, weil bereits einige Leichtfiguren getauscht wurden. Weiss plant Königsangriff, was sowohl diesem Stellungstyp, als auch dem Wettkampfstand entspricht. 13...♗d7 Der Springer plant ♗b8-d7-f6-d5 14.♙g5 ♗f6N [14...♙e8; 14...♞e8] 15.♞h4 ♙e7 16.♞h3 [16.♙fe1 h6 17.♙e3 ♙b4 18.♙e2=] 16...♗d5 17.♙xe7 ♞xe7 18.♙fe1 ♞d6 19.♙e5 ♙ae8 20.♙ae1 ♙xe5 21.dxe5 Schlechter ist 21.♗xe5 ♞b4 22.♗d3 ♞xd4≠; Schwächer ist 21.♙xe5 ♗b4≠. 21...♞g6 22.♞h4 c5 23.♞c4 ♗c7 24.♙d1 ♗e6 25.h3 b5 26.♞c1 ♞e4 27.♞d2 h6 28.♞d3 ♞xd3 29.♙xd3 ♙d8



30.♙d6 ziemlich sicher unter dem Druck des "Siegen Müssens" gespielt. Der Wendepunkt, der sonst ausgeglichenen Partie. 30.♙xd8+!? ist

zu erwägen 30...♗xd8 31.♗e1=, 30...♙xd6≠ 31.exd6 ♗f8 32.♗d2 ♗e8 33.g4 ♗d7+- 34.♗e4 ♗c6 35.f3 g6 36.♗f2= f5 37.gxf5 gxf5 38.♗g3 ♗d4 39.♗e3 ♗xd6 40.♗h5 ♗e6 41.h4 c4 42.♗f6 b4 43.h5 ♗e5 44.♗g8 f4+- 45.♗d2 ♗g7 46.♗xh6 ♗xh5 47.♗g4+? [47.♗f7+ ♗d4 48.a3 bxa3 49.bxa3+-] 47...♗d4 48.♗c2 ♗g3 49.a3 b3+ 50.♗d2 ♗f1+ 51.♗c1 c3 52.♗f2 c2 53.♗e4 ♗g3 54.♗d2 ♗xe4+ 0-1

Kommentar: KurtBaumann

Simultan

Rolf Knobel spielte Anfang September gegen den ehemaligen Weltklassespieler Ljubojevic eine interessante Simultanpartie. Speziell das Turmendspiel, das beide Spieler nicht fehlerfrei behandelten, ist lehrreich. Nach zäher Gegenwehr streckte Rolf schliesslich die Waffen – wie sich danach zeigte in einer Remisstellung!

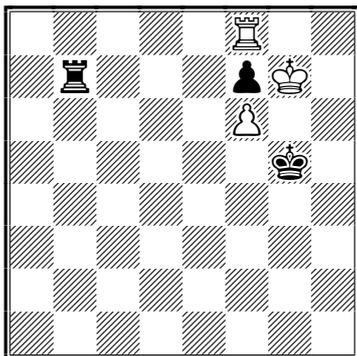
Ljubojevic, Ljubomir – Knobel, Rolf [D70]

Simultan, 04.09.2014

1.d4 ♗f6 2.c4 g6 3.f3 d5 4.cxd5 ♗xd5 5.e4 ♗b6 6.♙e3 ♙g7 7.♗c3 0-0 8.♞d2 ♗c6 9.d5 ♗a510.b3 c6 11.♙d4 ♙xd4 12.♞xd4 cxd5 13.♞c5 d4 14.♞xa5 dxc3 15.♙d1 ♞c7 16.♙c1 c2 [16...♙d8! 17.♙xc3 ♞f4! 18.♙c2 ♙e6 19.♗e2 ♞e3 20.♞c3 ♞h6≠] 17.♙d3 ♙d8 18.♙xc2 ♞f4 19.♗e2 ♞e3 20.♞c3 ♞xc3+ 21.♗xc3 ♙e6 22.♗e2 ♙ac8 23.♙d3 ♗d7 24.♗e3 ♗e5 25.♙e2 ♗c6 26.♙b5 ♗f8 27.♙hd1 ♙d7 28.♗d5 ♙e8 29.h4 ♗e5?! 30.♙xe8 ♗xe8? A Tempo = Fehler. [30...♙xe8 31.g4 h6 32.g5 hxg5 33.hxg5 ♙xc1 34.♙xc1 ♗c6 35.b4 a6 36.a4 e6 37.♗f6 ♙d8 38.♙c4≠] 31.♙c7! [31.♗c7+?? ♙xc7+-] 31...♗f8 32.♙xe7?! [32.♙dc1? ♙xc7 33.♙xc7 ♙d7=; 32.♙xb7! e6 33.♗f4! ♙d7 34.♗b6!+-] 32...♙xd5 33.♙xd5 ♗xe7 34.♙xe5+ ♗f6 35.♙d5 ♙c1 36.♙d7 ♙c2 37.g4 h6 38.♙xb7 ♙xa2□ 39.f4 ♗g7?! [39...♙a1! 40.b4 ♗e6 (40...h5!?) 41.b5 ♙e1+ 42.♗d4 ♙d1+ 43.♗c3 ♙c1+ 44.♗d2 ♙b1±] 40.g5? [40.e5! ♗f8 41.f5!+-] 40...hxg5□ 41.hxg5 a5± 42.f5 gxf5 43.exf5 ♗g8 44.♗f4 [44.♗d4!? ♙g2! 45.♙b5 a4!]=] 44...a4□ 45.b4 a3 46.♗e5 ♙c2? [46...♙d2! 47.b5 a2 48.♙a7 ♗f8□ 49.b6 ♙b2 50.b7 ♙xb7! 51.♙xa2 ♗g7=] 47.b5? [47.♙a7! a2 48.♗d6!+-] 47...a2= 48.♙a7 ♙d2□ 49.♗f6 ♙d6+□ 50.♗e7 ♙b6□ 51.♙xa2 ♙b7+□ 52.♗d6 ♙xb5□ 53.f6 ♗h7 [53...♙xg5!? 54.♙a8+ ♗h7 55.♗e7 ♙b5! 56.♗xf7 ♙b7+= lange-Seite-Verteidigung.] 54.♙a8 ♙b7 55.♗c6 ♙b1 56.♙f8 ♗g6□ 57.♗d6 ♙e1 [57...♗xg5!? 58.♙xf7 ♙b6+ 59.♗e7 ♗f5=] 58.♙g8+ ♗f5□ 59.♗d7 ♙a1? [59...♙e2! 60.♙g7

♖e1 61.♗xf7 ♕xg5□ 62.♗e7 ♖a1! 63.f7
 ♖a7+□ 64.♕c6 (64.♕c8 ♖a8+□ 65.♕b7 ♖f8=)
 64...♖a6+□ 65.♕d5 ♖f6□=] 60.♕e7! ♖a7+
 61.♕f8 ♖b7 62.♕g7? [62.♖g7□ ♕e6 63.♕g8□
 ♖a7 64.♕h7 (64.g6!? ♖a8+ 65.♕h7 ♖a7!?
 66.♖g8□ ♕xf6 67.g7! ♖a1 68.♖b8 ♖h1+
 69.♕g8+-) 64...♕f5 65.♕h6 ♖b7 66.♖g8 ♖b1
 67.♖a8 ♖g1 68.♕g7 ♕e6 (68...♕xg5 69.♕xf7
 ♖f1 70.♖a6+-) 69.♖a6+ ♕d7 70.♕xf7 ♖xg5
 71.♖a7+- falsche Seite.] 62...♕xg5□= 63.♖f8
 1-0

Kommentar (gekürzt): Rolf Knobel

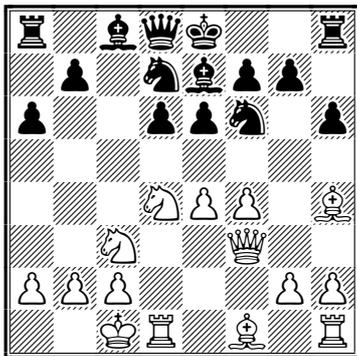


Aber, diese Stellung ist remis! 63...♖b6!
 64.♗xf7 ♖a6! 65.♖f8 ♖b6! 66.f7 ♖g6+□
 67.♕h7 ♖h6+□=

Senioren-schach

Am Senioren-Turnier im Engadin nahmen Bruno Kälin und Ernst Zindel teil. In der siebten Runde trafen sie aufeinander. In einem scharfen Sizilianer gewann Ernst. Er wurde mit fünf Punkten aus neun Partien 13., Bruno mit viereinhalb Punkten 21..

Zindel, Ernst – Kälin, Bruno [B98]
 Senioren-Turnier Pontresina (7), 22.09.2014
 1.e4 c5 2.♗f3 d6 3.d4 cxd4 4.♗xd4 ♗f6 5.♗c3
 a6 6.♖g5 e6 7.f4 ♖e7 8.♖f3 ♗bd7 9.0-0-0 h6
 10.♖h4



10...0-0?! Das scheint zu riskant zu sein. Im Moment steht der schwarze König im Zentrum

sicherer als auf dem Königsflügel – der weisse Angriff kommt einfach zu schnell. 10...♖c7
 nebst 11...g5 ist eine Möglichkeit sofort das Gegenspiel einzuleiten. 11.g4 ♗e8 12.♖xe7
 ♖xe7 13.h4 g6 14.♖e2 ♗b6 15.♕b1 e5
 16.♗b3 exf4 17.♖xf4 ♕g7 18.h5 g5 19.♖f2
 ♗d7 20.♗d4 ♗c5 21.♗f5+ ♖xf5 22.exf5 ♖d8
 23.♖he1 ♖c7 24.♖d4+ f6 25.♖c4 ♗d7
 26.♖e7+ ♕h8 27.♖e6 ♖c6 28.♖xd7 ♖xd7
 29.♗d5 ♖d8 30.♖de1 ♕g8 31.♖e4 ♖c8
 32.♖xb7 1-0

Baarer Turnier

Beim traditionellen Baarer Turnier haben die Zuger Teilnehmer auch dieses Jahr sehr gut abgeschnitten. Zlatko Musil konnte seinen Turniersieg aus dem Vorjahr wiederholen und Bruno Kälin eroberte den zweiten Podestplatz.

1. Musil Zlatko	6.5	28.0
2. Kälin Bruno	5.0	29.5
6. Ilic Kosta	4.0	28.5
7. Aeschlimann Beat	4.0	26.5
13. Aeschlimann Hugo	3.0	28.0
17. Peter Edy	2.5	23.0
20. Zahner Arturo	0.0	20.5

Jugend-Kantonalmeisterschaft

Bei der diesjährigen 28. kantonalen Jugendschach-Meisterschaft waren erstmals auch Jugendliche zugelassen, die nicht im Kanton Zug wohnhaft sind oder einem Zuger Schachverein angehören. Erfreulicherweise machte sich dies bei den Teilnehmerzahlen sehr positiv bemerkbar: mit 40 Schülern und Jugendlichen gab es einen neuen Teilnehmerrekord – das grösste Kontingent stellte die Chamer Jugendschach-Gruppe mit 23 Teilnehmenden. Schade, dass vom Schachklub Zug nur zwei Spieler teilnehmen konnten oder wollten!

Es war geplant das Turnier in drei Alterskategorien durchzuführen. Da sich bei den Ältesten (U18, Jahrgang 1996 bis 2000) nur zwei Spieler angemeldet hatten, mussten diese bei den Jüngeren mitspielen – und da beide in Luzern ansässig sind, wurde in diesem Jahr in der U18-Kategorie kein kantonaler Titel vergeben.

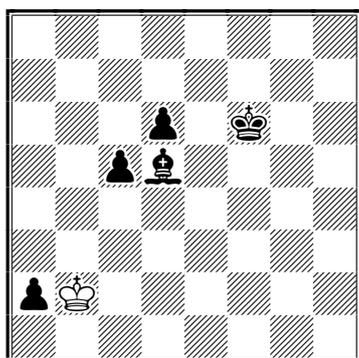
Hauchdünn war die Entscheidung um den Turniersieg in der U13-Kategorie (Jahrgang 2001 – 2003). Aaron Stalder aus Luzern hatte

die minimal bessere Feinwertung als Fabian Frey. Fabian Frey, aus der Chamer Jugendschach-Gruppe, ist somit U13-Kantonalmeister, gefolgt von "unserem" Fabian Roshardt und Tim Distel (Schachklub Cham). Linus Schlumberger wurde mit drei Punkten aus sieben Partien 14..

Auch bei den Jüngsten (U10, Jahrgang 2004 und jünger) wurde um jeden Punkt gekämpft. Turniersieger wurde Elija Spichtig aus Sarnen, der ohne Niederlage durchkam. Bester Zuger, und damit U10-Kantonalmeister, wurde Noah Bienz vom Schachklub Cham. Die beiden anderen Podestplätze gingen an Gavin Zweifel (der Sohn von Richard Zweifel) und Timon Waser.

Dank der grosszügigen Unterstützung der Sponsoren und Gönner – die Zuger Gemeinden, der Kanton Zug, die Zuger Kantonalbank, die Zuger Jugendschach-Stiftung und Arturo Zahner – konnte auch in diesem Jahr wieder jeder Teilnehmer einen schönen Naturalpreis mit nach Hause nehmen.

Was ich bei Jugendturnieren immer wieder feststelle: Material gewinnen hilft gar nichts, wenn man dann nicht weiss wie man mattsetzen kann. Paradoxerweise ist es sogar so, dass es umso schwieriger wird je mehr Figuren man gegen den nackten gegnerischen König noch hat – patt! – es gab fast in jeder Runde mindestens eins zu bestaunen. Ein typisches Beispiel: Schwarz zog in der folgenden Stellung $c4?$!, Weiss nahm nun geschickter-/gemeinerweise nicht den $a2$ -Bauern, sondern spielte seinen letzten Trumpf ♝a1 !, Schwarz antwortete sofort mit $c3??$, patt.



U1800-Turnier

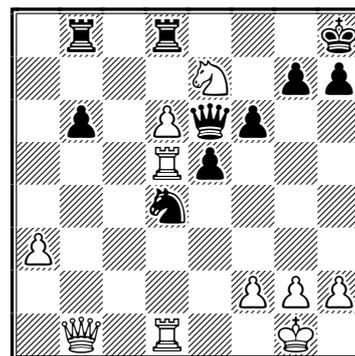
Eine Runde vor Schluss hat Mohammad Aslam nach einem Blitzsieg gegen Beat Aeschlimann die alleinige klare Tabellenführung übernommen. Hinter ihm liegen gleich fünf Spieler mit

einem Punkt Rückstand in Lauerstellung. Für die Vergabe der Podestplätze ist also noch vieles möglich. Die Schlussrunde ist am 28. Oktober.

Rätselecke

Lösung des Problems in Chess News 3/2014:
 1. ♞c8 ♜d5 2. ♜c7 ♜c5 3. ♞e5 #

Die Kenntnis von Mattbildern kann helfen. Weiss zieht und gewinnt.



Impressum

Redaktion: Willi Dürig

Beiträge: Kurt Baumann, Willi Dürig, Rolf Knobel